

Ford-Pilot Patrick Winter droht das Karriereaus!

Von Beginn an der Rallye lief der Ford Fiesta des 23-Jährigen nicht ganz rund. Zu den Leistungs- kamen noch Getriebeprobleme und der zeitweise Ausfall der Servopumpe hinzu. Doch damit nicht genug. „Eine Sonderprüfung lang lief der Bolide nur im Notprogramm und dafür bekamen wir auch noch eine Zeitstrafe von einer Minute aufgebrummt“, berichtet Winter. Trotz allem wurde das Duo PatrickWinter/Daniela Stummer noch vierte in der Sporting-Trophy und verteidigte die Gesamtführung in der Ford Fiesta Sporting-Trophy.

Teure Reparaturen mit Folgen

Das wahre Ausmaß des Schadens wurde erst nach Ende der Rallye richtig sichtbar.

Ausgeschlagene Antriebswellen und eine kaputte Differenzialsperre erzeugen ein kräftiges finanzielles Loch im Budget des Patrick Winter Rallyeteams.

Somit ist der Kirchdorfer gezwungen, bis nächste Woche einige Sponsoren zu finden, um den Start bei der Spelo Invest ARBÖ Rallye (26. und 27. September in Admont) nicht zu gefährden. „Der Titel in der Ford Fiesta Sporting Trophy 2008 ist in greifbare Nähe gerückt und darf nicht verloren gehen“, erklärt Winter. Der Gewinn dieser Meisterschaft ist ein wichtiger Erfolg für Patrick Winter und gibt dem 23-jährigen Motorsportler gute Möglichkeiten, ein Budget für das kommende Jahr und somit auch für die geplanten internationalen WM-Einsätze sicherzustellen.

Doch nach diesen Problemen steht auch das neue Projekt auf der Kippe. „Ich ersuche deshalb alle Freunde des Motorsports, mich bei meinen Vorhaben finanziell zu unterstützen“, appelliert der Racing Rookie 2004. Als neuer Sponsorenbetreuer fungiert ab sofort der Spitaler Helmuth Munk, der schon seit vielen Jahren in diesem Bereich tätig ist. Munk ist unter Tel. 0676/3700 577 erreichbar.

Ford Fiesta Sporting Trophy – Gesamtstand

1. PATRICK WINTER / DANIELA STUMMER 34 PKT.
2. CHRISTOPH LEITGEB / GERALD WINTER 30
3. MANUEL BAUER / BERNHARD HAINBÖCK 24
4. RAFFAEL SULZINGER / PETER SPANNBAUER 17
5. LUKAS LANGSTADLINGER / CHRISTINA KOHL 13
6. MANUEL PORZELT / BIANCA PORZELT 9
7. MARTIN KALTEIS / GÜNTHER LANG 7